



ten Dijk
Schädlingsbekämpfung

Honigbiene

Lateinisch: *Apis mellifera* L.
Familie: Biene
Orde: Zweigeflügel
Status: Geschützt



Aussehen und Eigenschaften

Die Honigbiene ist braun gefärbt, der Bauch dunkler mit braunen Haarbändern. Brisket bräunlich behaart. Arbeiter ca. 1,2 cm lang, Drohnen ca. 1,5 cm lang und die Königin ist ca. 1,8 cm lang.

Entwicklung und Lebensweise

Die Honigbiene ist aufgrund ihres allgemeinen Aussehens und der großen Anzahl von Exemplaren die bekannteste Art. Die Honigbiene wird von Menschen wegen ihrer wichtigen Rolle als Bestäuber vieler Pflanzenarten wie Obstbäumen geschätzt. Darüber hinaus ist die Honigbiene der wichtigste Lieferant verschiedener Naturprodukte wie Honig und Bienenwachs. Die Honigbiene ist zu Produktionszwecken in großem Umfang in künstlichen Bienenstöcken untergebracht. Die Bienenpopulation hat verschiedene Formen, die als Nesselsucht, "Nuss", "Arbeiter" und "Drohne" bezeichnet werden. Die Nuss oder Königin ist die seltenste. Die Königin ist diejenige, die das Nest erhält, indem sie bis zu 2000 Eier pro Tag in großen Mengen ablegt. Wie die Nuss sind die Arbeiterinnen weiblich. Die meisten Exemplare der Honigbiene sind Meister. Im Sommer erscheinen die männlichen Bienen, die Drohnen. Neben der Paarung spielen sie auch eine Rolle bei der Temperaturkontrolle in der Kolonie. Wenn im Bienenstich nicht genügend Pollen vorhanden ist, werden sie entfernt. In einem Nest gibt es eine Nuss und im Winter etwa 10.000 Arbeiterinnen, es gibt keine Drohnen. Im Sommer sind einige hundert Drohnen anwesend, und die Zahl der Arbeiter kann bis zu 80.000 betragen.

Mögliche Risiken, Schaden oder Belästigung

- Schwärme können zu Unannehmlichkeiten führen, wenn sie an einem unglücklichen Ort landen. Bienenstiche können schmerzhaft sein oder eine allergische Reaktion verursachen.

Bekämpfen

Nicht erlaubt geschützt Schwarmgenuss durch einen Imker.